

Zumikon, 23. November 2018

Bericht und Anträge zu den Geschäften der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2018

1. Budget 2019. Festsetzung Steuerfuss

Wie der Gemeinderat in seinem beleuchtenden Bericht vom 17. September 2018, weist auch die RPK zuerst daraufhin, dass wegen des neuen harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2), das ab dem Jahr 2019 gilt, der Vergleich des vorliegenden Budgets 2019 mit dem Budget 2018 sowie den Rechnungen der Vorjahre erschwert ist. Dieser Umstand relativiert auch die Bedeutung des Ertragsüberschusses von CHF 233'000.00, welcher in der Erfolgsrechnung des Budgets 2019 ausgewiesen wird. Dennoch kann festgestellt werden, dass die fortdauernden Sparbemühungen des Gemeinderats zu diesem Resultat beigetragen haben.

Die Investitionsrechnung, die der Gemeindeversammlung vorgelegt werden wird, enthält im Vergleich zum publizierten Budget 2019 die folgende Änderung: Der Investitionsbeitrag an die Kläranlage (Ausbau ARA Küsnacht) beträgt CHF 385'000.00 anstatt CHF 895'000.00 (Seite 81 des Budgets 2019).

Damit reduzieren sich die Nettoinvestitionen in das Verwaltungsvermögen um CHF 510'000.00 von CHF 8'435'000.00 auf CHF 7'925'000. Bei der Erfolgsrechnung ändert sich nichts.

Der Selbstfinanzierungsgrad steigt nach der erwähnten Änderung von 71 % auf rund 75 %. Er befindet sich aber immer noch in einem nicht unproblematischen Bereich. Dies ist mit Blick auf den Selbstfinanzierungsgrad von 114 % im Rechnungsjahr 2017 und auf denjenigen von ca. 100 %, der für das Jahr 2018 erwartet wird, für das Jahr 2019 vertretbar. Es werden aber Anstrengungen nötig sein, ihn rechtzeitig erheblich zu verbessern.

Die RPK ist anfänglich den folgenden Posten in der Investitionsrechnung mit Skepsis begegnet:

- Planung Gemeinschaftszentrum, Gesamterneuerung	CHF 60'000.00
- Planung Bistro am Dorfplatz, Ersatz	CHF 59'000.00
- Planung Tiefgarage Dorfplatz	CHF 113'000.00
- Wettbewerb Chirchbüel Überbauung	CHF 120'000.00

Sie ist aber auf Grund vertiefter Abklärungen zum Schluss gelangt, dass diese Planungsarbeiten zum einen notwendig sind und zum andern weder die künftige Nutzung noch die Gestaltung des Dorfplatzes präjudizieren.

Die RPK beantragt der Gemeindeversammlung, die Anträge zum Budget 2019 zu genehmigen.

2. Gemeindehaus. Teilerneuerung. Innenausbau. Ausführungskredit

Die RPK erachtet die vorgesehene Erneuerung des Gebäudeinneren des fast 40 Jahre alten Gemeindehauses als notwendig und dringend.

Die vorgesehenen Erneuerungsarbeiten im Betrag von CHF 1'240'000.00 dienen in erster Linie dem Werterhalt. Zudem müssen behördliche Auflagen eingehalten werden.

Soweit die Erneuerung zu Verbesserungen beiträgt, ist das Erfordernis der Wirtschaftlichkeit erfüllt.

Die RPK beantragt der Gemeindeversammlung, den Ausführungskredit zu genehmigen.

Rechnungsprüfungskommission Zumikon

Christoph Born
Präsident

Tobias Bremi
Schreiber